

Der Wahlpflichtbereich II
am
Sophie-Scholl-Gymnasium
Oberhausen

I. Organisatorisches

Zielsetzung des Wahlpflichtbereiches II

Schwerpunktsetzung:

- 3. Fremdsprache
- gesellschaftswissenschaftlicher Bereich
- MINT-Bereich
- künstlerisch-musischer Bereich

Zielsetzung des Wahlpflichtbereiches II

- 3. Fremdsprache
 - Grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in einem neuen Fach erwerben
- Übrige Schwerpunkte
 - Erweitertes Grundwissen erwerben
 - In Ergänzung des Kernunterrichts fachspezifische Methoden vertiefen
 - Experimente und praktische Anwendungen einsetzen
 - Zusammenwirken fachspezifischer Methoden in fächerübergreifenden Zusammenhängen kennen lernen
 - Methodische Selbständigkeit erhöhen

Kurse im Wahlpflichtbereich II

- Kurse in der 3. Fremdsprache
 - Lateinisch
 - Französisch
 - Spanisch
- Kurse aus anderen Lernbereichen
 - Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich
 - Zeitsprung
 - GEOplus
 - Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich
 - Informatik
 - Astronomie
 - Life Sciences
 - Künstlerisch-musischer Bereich
 - Kunst

Kurse im Wahlpflichtbereich II

- Aus dem Angebot der Schule ist ein Kurs zu belegen.
 - Kurse in der 3. Fremdsprache umfassen 3 Unterrichtseinheiten pro Woche
 - Alle übrigen Kurse umfassen 2 Unterrichtseinheiten pro Woche
- Alle Kurse sind versetzungswirksam (Fächergruppe II)
- In allen Kursen werden zwei schriftliche Arbeiten pro Halbjahr geschrieben.

II. Inhalte der einzelnen Kurse

Kurse in der 3. Fremdsprache

Grundsätzlich gilt:

- In der Oberstufe (Sekundarstufe II) werden Kurse aus dem Wahlpflichtbereich I (2. Fremdsprache ab Klasse 7) mit den Kursen des Wahlpflichtbereichs II (3. Fremdsprache ab Klasse 9) zusammengeführt.
- Eine Sprache, die bereits im Wahlpflichtbereich I (2. Fremdsprache ab Klasse 7) belegt wird, kann im Wahlpflichtbereich II nicht erneut angewählt werden.

Kurs Spanisch

Kurs Spanisch

Der WP II-Bereich Spanisch ist darauf ausgelegt, die Sprachkompetenz der Schülerinnen und Schüler

- zunächst in alltagsnahen Situationen und in Bezug zur Lebenswelt dieser auszubilden,
- im Hinblick auf das soziokulturelle Orientierungswissen zu fördern, indem die Sprechkanäle mehr und mehr auf die aktuelle Situation der spanischsprachigen Länder bezogen werden.

Kurs Spanisch

Beispielmodule

1. Yo y mi mundo

- sich, seine Familie und Freunde vorstellen
- (s)eine Stadt/(s)ein Wohnviertel vorstellen
- (s)eine Wohnung/(s)ein Zimmer beschreiben

2. La vida de cada día

- über seinen (Schul)Alltag sprechen
- über Hobbies, Vorlieben und Abneigungen sprechen
- Verabredungen treffen

Französisch

ALS DRITTE FREMDSPRACHE



Warum Französisch lernen?

- **Sprachenlernen leicht gemacht:** Schule als beste Möglichkeit, neue Sprachen zu lernen
- **Frankreich & Deutschland:** Wichtige Handelspartner, zentrale Rolle in der EU
- **Berufliche Chancen:** Großes Netzwerk durch die deutsch-französische Freundschaft
- **Französisch weltweit:** Gesprochen auf fast allen Kontinenten
- **Schön & nützlich:** Klangvolle Sprache, praktisch für Reisen



Bonjour



Was & wie wird gelernt?

- **Interkulturelle Kompetenz:** Land, Regionen, Leute, Kultur (auch frankophone Länder); Fokus: Paris, Bretagne, Bordeaux
- **Kommunikative Kompetenz:** Sprechen, Hören, Lesen, Schreiben, Sprachmittlung
- **Inhalte im 1. Jahr:** sich begrüßen, über Meinungen/ Vorlieben/ Interessen sprechen, das französische Schulsystem kennenlernen, u.v.m.
- **Lernmethoden:** Unterricht zunehmend auf Französisch
- **Lehrwerk:** À plus! 1 Nouvelle édition
- **Kommunikation & Medienkompetenz:** z.B. Vlogs über die eigene Schule, Rezepte präsentieren und zubereiten
- **Prüfungen:** Kursarbeiten, Vokabeltests, Projekte



merci





Du hast...

- Spaß an Kreativität, Kommunikation & Spontaneität.
- Interesse an anderen Kulturen.
- Lust auf eine weitere Fremdsprache.

*wähle
Französisch!*



Highlights

- **DELFDiplom:** International anerkanntes Sprachzertifikat (A1–C2)
- **Schüleraustausch & Drittortbegegnung** mit dem Lycée Watteau aus Valenciennes
- **mögliche Austauschprogramme:** Brigitte Sauzay, Voltaire
- **Oberstufe:** Kursfahrt nach Paris



bonne journée



Kurs Lateinisch

Kurs Lateinisch

Leitziele:

- historische Kommunikation:

Entdecken der griechisch-römischen Kultur als gemeinsamer Grundlage der europäischen Kultur („Zukunft braucht Herkunft“) zur kulturellen und interkulturellen Bildung sowie Allgemeinbildung und Werteerziehung

- Sprachbildung:

Förderung der lateinischen Sprachkompetenz sowie der allgemeinen Sprachkompetenz: Sprachreflexion und -sensibilität, Lesekompetenz, Ausdrucksfähigkeit sowie Sprachlernkompetenz bezüglich weiterer Fremdsprachen

- Latinumserwerb:

4 Jahre Lateinunterricht: in Klasse 9 / 10 jeweils 3 Unterrichtseinheiten, in der EF / Q1 jeweils 2 Unterrichtseinheiten

Das Latinum wird erworben nach dem 1. Jahr der Qualifikationsphase (Q1), wenn die Endnote mindestens 5 Punkte (das entspricht der Note 4) beträgt.

Kurs Lateinisch

Lehrwerk „Prima kompakt“

Beispielmodule:

Klasse 9: Rom als Lebensraum – Menschen in der Großstadt (Kap. 1):

Sieg beim Wagenrennen im Circus Maximus

- Grundwortschatz aufbauen, Prinzipien der Wortbildung kennen lernen
- Techniken und Strategien fürs Sprachenlernen einsetzen
- lateinische Texte historisch-kulturell erschließen und übersetzen

Klasse 10: Wie sollen wir leben? Lebensbewältigung mithilfe der Philosophie (Kap. 21):

Machen Götter Angst?

- Wortschatz erweitern, Satzbaukonstruktion *Ablativus absolutus* erlernen
- adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen
- Welterklärung, Werte und Normen sowie Lebensgestaltung erläutern und beurteilen

Kurs Zeitsprung

Kurs Zeitsprung – Jahrgangsstufe 9

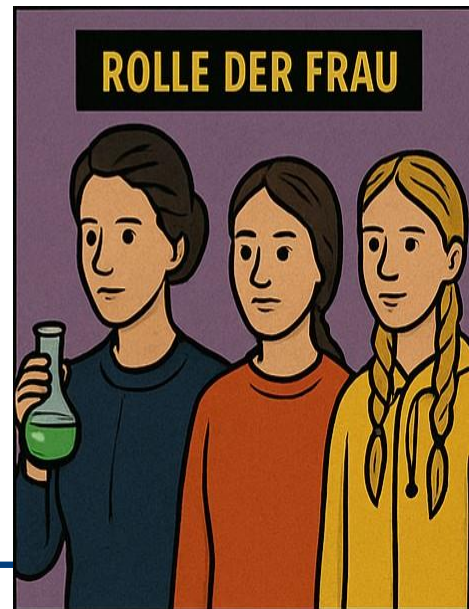


Kriminalgeschichte

Vom Pranger über
Detektivspürnasen bis zur
Cyberabwehr – Verbrechen
im Wandel der Zeiten.

Rolle der Frau

Heldinnen zwischen
Ritterschwert und
Protestplakat – Frauen,
die Geschichte schrieben.

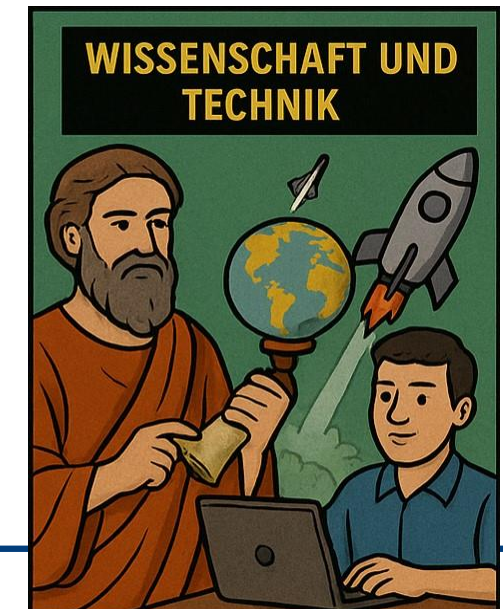


Aufstieg und Fall von Imperien

Triumphzüge und
Trümmerlandschaften –
wie Weltreiche erblühten
und zerbrachen.

Wissenschaft und Technik

Vom Buchdruck bis zur
Raumstation – Ideen, die
unsere Welt
revolutionieren.



Kurs Zeitsprung – Jahrgangsstufe 10



Krieg und Frieden

Schlachtfelder,
Waffenstillstände und
diplomatische Drahtseilakte
– Krieg und seine
Beendigung.

Medizingeschichte

Von Pestdoktoren über
Impfentwickler bis hin zu
High-Tech-OP-Sälen – der
lange Weg zur modernen
Heilkunst.



Kunst und Propaganda

Pinzel, Plakate und
mediale Massenwirkung –
wenn Bilder zu
Machtinstrumenten
werden.

Klimageschichte

Industriequalm,
schmelzende Pole und
globale Klimastreiks –
Mensch und Natur im
Wandel.



Kurs GeoPlus

Kurs GeoPlus: Zielsetzung

- GeoPlus – Globale Zusammenhänge verstehen
- GeoPlus ermöglicht den Schüler:innen eine vertiefte Auseinandersetzung mit **hochaktuellen, global relevanten geografischen Themen**, die über **verschiedene Kulturräume** hinweg verteilt sind.
- Die Inhalte fördern praxisorientiertes, eigenständiges und verantwortungsbewusstes Lernen.



Kurs GeoPlus: Räume und Themen

- (1) Australien/ Ozeanien:** Weltmeere als Naturraum; Weltmeere als Wirtschaftsraum; Klimawandel und Umweltverschmutzung; ...
- (2) Arabische Halbinsel:** Wasserkonflikte; Erdöl als Entwicklungsmotor; Strukturwandel; ...
- (3) Ruhrgebiet**
- (4) (Süd-)Ostasien**
- (5) Subsahara-Afrika**



Kurs Informatik

Kurs Informatik

Informatik als



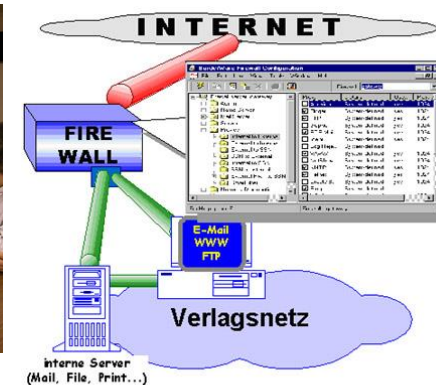
zur heutigen
Wissensgesellschaft



Berufsorientierung



Medienkompetenz



Handlungsfähigkeit
im Alltag, z. B. Internet

Themen des Jahrgangs 9:

- Wir präsentieren uns im Internet – Aufbau und Struktur von Webseiten (*HTML & CSS*)
- Überall Automaten – Vom Lichtschalter zum Marienkäfer
(*Funktionsweise von Automaten, Programmierung mit Automaten*)
- Digitale Spielewelten
(*Grafische Programmierung eines eigenen Spiels*)
- Email – (nur?) für dich – Verschlüsselungsverfahren
(*Gefahren bei der digitalen Kommunikation, Verschlüsselungsverfahren*).

Themen des Jahrgangs 10:

- Helfer in Alltag & Arbeitswelt – wir programmieren Roboter
(*Grafische Programmierung mit Lego-Robotern*)
- Logische Schaltungen
- Künstliche Intelligenz durch maschinelles Lernen

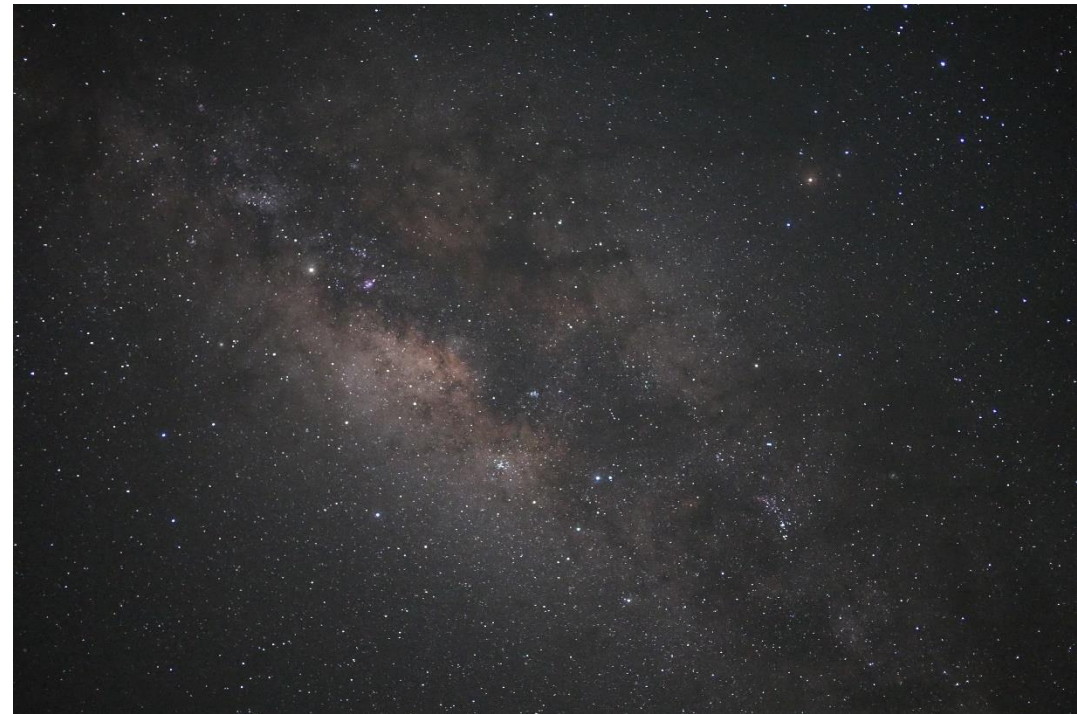
Kurs Astronomie

Kurs Astronomie

Beispielmodule:

Ein Blick in die tiefen des Weltalls

- Wie funktioniert ein Teleskop
- Planetenbeobachtung
- Astrophotographie



Quelle: Eigene Aufnahme

Der Mond

- **Mondlandschaften – Mehr als Meere und Krater**
- Entstehung und Entwicklung



Quelle: Eigene Aufnahme

Kurs Astronomie

Orientieren am Sternenhimmel

- Wie liest man eine Sternkarte?
- Sternbilder erkennen und finden

Unterricht im Schulplanetarium

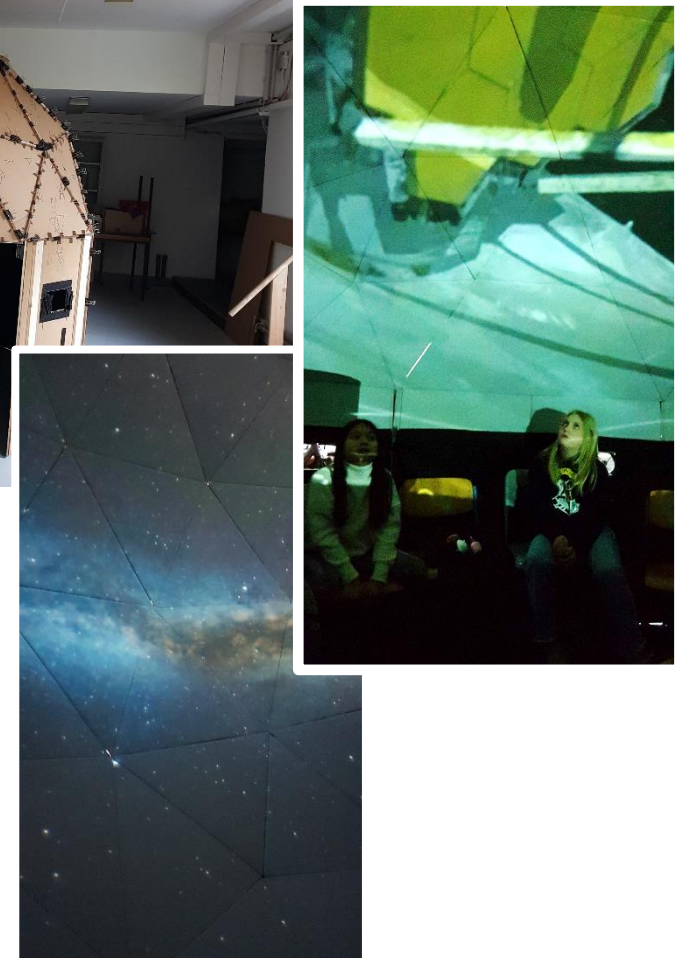
- Simulation des Sternenhimmels
- Projektionstechnik

Geburt und Tod von Sternen

- Sternentstehung
- Von weißen Zwergen und schwarzen Löchern



Quelle: Eigene Aufnahmen



Kurs Life Sciences

Kurs Life Sciences

Life Sciences ist ein Sammelbegriff für unterschiedliche wissenschaftlichen Disziplinen, die sich in irgendeiner Weise mit lebenden Organismen beschäftigen. **Life Sciences** umfasst neben

- allen Disziplinen der **Biologie** ebenso
- Bereiche der **Chemie**,
- der **Pharmazie**,
- der **Medizin** und
- der **Ernährungswissenschaften**

Kurs Life Sciences

Modul: Wir gehen uns auf die Nerven:

- Aufbau und Funktionsweise von Nervenzellen
- Verarbeitung von elektrischen Impulsen
- Wirkungsweise von Drogen
- Prävention der Suchtentstehung

Modul: Fit and healthy:

- Ernährung und Verdauung
- Lebensmittelkunde: Von den Haferflocken bis Supplementz
- Mikrobiom des Darms
- Lebensmitteltoxine
- Entstehung von Darmkrebs

Kurs Life Sciences

Modul: Du siehst gar nicht aus als hättest du Diabetes!

- Selbsttest: Bin ich gefährdet an der Blutzuckerstörung zu erkranken?
- Blutzuckerregulation bei gesunden und Diabetes-Erkrankten
- Glucagon und Insulin als Gegenspieler
- Selbstmanagement (Sport, Monitoring, Wirkungsweise von Wegovy (Abnehmspritze u.a.)
- Helfer in der Not sein können

Modul: Das Sinnesorgan Haut

- Aufbau und Leistung des größten Sinnesorgans
- Mikrobiom der Haut: pH-hautneutral als Toleranzbereich-Indikator
- Chemische Betrachtung: Feuchtigkeitscreme vs. Bepanthen
- Herstellung von Hautcremes
- Tattoos: Trend oder Krebsgefahr?

Kurs Kunstlabor

Kurs Kunstlabor

- Künstlerisches Experimentieren und Ausprobieren
- Auseinandersetzung mit ästhetischen Gestaltungsprodukten und –prozessen/ ästhetisches Forschen
- Einbezug von Inhalten aus den Bereichen Design, Musik und Alltagskultur
- Planung und Durchführung von Präsentationen und Kunstausstellungen in der Schule und/oder im Stadtteil Sterkrade

Kurs Kunstlabor

1. Thema: *Dem ich auf der Spur*

- Selbstportrait
- Paperdress
- Musik/Stimmung im Kopf
- Pappköpfe

2. Thema: *Stimmung/Raum*

- Bühnenbild
- Stimmung durch Farbe/Licht ausdrücken
- Veränderung des Schulumfeldes
- LandArt

Kurs Kunstlabor

3. Thema: *Was bewege ich/bewegt dich*

- Räume verändern/erleben
- Paste up
- Text als Video
- Musik verändert Bildaussagen

4. Thema: *Gut Ding will Weile haben*

- Materialcollage
- Jeans
- Möbel

III. Schlussbemerkungen

- Wahlen erfolgen online über iServ (Frist endet am 16.05.2025) über den Schüler:innenaccount („Kurswahlen“)
- Verifizierungsschreiben für Eltern (Abgabe an die Klassenleitung bis 23.05.2025)
- Angabe eines Erst-, Zweit- und Drittwunsches ist zwingend erforderlich
- Aus organisatorischen Gründen kann nicht immer der Erstwunsch ermöglicht werden

